

Tim Segelhorst ist der neue Spieß

Ulrich Thielemann nach 16 Vorstandsjahren verabschiedet

Ströhen – Er hatte es vor zehn Jahren angekündigt, nun ist es tatsächlich so gekommen: Tim Segelhorst hat beim Kriegerschützenverein Ströhen den Posten als Spieß übernommen. Er folgt damit auf Ulrich Thielemann, der das Amt bei der Jahreshauptversammlung des Vereins abgab, nachdem er dem Vorstand des KSV zuvor 16 Jahre lang treu gewesen war. Segelhorst wurde von den Mitgliedern einstimmig gewählt.

Bei den weiteren Wahlen wurde Miriam Tacke als Jugendwartin für vier weitere Jahre im Amt bestätigt, lediglich der Posten des 1. Schießwartes – bislang von Frank Grieme ausgefüllt – wurde nicht neu besetzt und bleibt für ein Jahr vakant. Als Kassenprüfer löst Heiner Schwarze Siegfried Hake ab.



Das Amt des Spießes im KSV Ströhen wechselte von Ulrich Thielemann (li.) zu Tim Segelhorst (re.). In der Mitte der Vorsitzende Heiko Meyer.

FOTO: CORNELIA SEGELHORST

In seinem Bericht über das vergangene Jahr konnte der Vorsitzende Heiko Meyer von vielen Aktivitäten berichten – und Carsten Supe als Schießsportleiter von vielen Erfolgen. Herausstechend: die Teilnahme von Haley Jones, Christian Schmetz und

Julius Ehlers an den Landesmeisterschaften, bei denen sie den Teamtitel mit der Lichtpunktpistole errangen. Jan Luca Tacke wurde zudem in seiner Altersklasse Landesmeister mit der Lichtpunktpistole. Insgesamt haben 19 Schützen des KSV an Runden-

wettkampf und Kreismeisterschaft teilgenommen, zehn Vertreter waren es bei der Bezirksmeisterschaft und fünf bei der Landesmeisterschaft.

Zu neuen Ehrenmitgliedern des KSV wurden Horst Grote und Renate Stratmann ernannt.

Als Vereinsmeister geehrt wurden Hannelore Lott-Schwarze (Damen 50+), Jennifer Lott (Damen), Heiko Meyer (Herren 50+), Christian Supe (Herren), Maxine Finkenstädt (Jugend), Vanessa und Christoph Nordhorn (Er-und-Sie-Pokal).

Für 25 Jahre Vereinstreue wurden Iris Masurat, Heiko Thielemann und Melanie Verborg geehrt. Seit 40 Jahren ist Christa Ehlers Mitglied, seit 50 Jahren sind Heinz Obenhaus und Horst Obenhaus dabei.